

ANLAGE

Vorblatt zum Frühwarndokument

Vorhaben:	Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien (EU) 2009/102/EG und 2017/1132 zur Ausweitung und Optimierung des Einsatzes digitaler Werkzeuge und Verfahren im Gesellschaftsrecht
KOM-Nr.:	2023/0089
BR-Drucksache:	156/23
Federführendes Ressort/Aktenzeichen:	MJG
Zielsetzung:	Weitere Erleichterungen beim grenzüberschreitenden Zugang zu und der Verwendung von Gesellschaftsinformationen in grenzüberschreitenden Situationen.
Wesentlicher Inhalt:	Weitere Erleichterungen beim grenzüberschreitenden Zugang zu und der Verwendung von Gesellschaftsinformationen in grenzüberschreitenden Situationen. So sollen künftig mehr Gesellschaftsdaten über das System zur Verknüpfung von Unternehmensregistern („Business Registers Interconnection System“ – BRIS) auf dem E-Justiz-Portal online zur Verfügung gestellt werden. Zudem soll das BRIS mit anderen Systemen der Registervernetzung auf EU-Ebene verbunden werden, die alle über das E-Justiz-Portal verfügbar sein sollen.
Vorläufige Einschätzung zur Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips (bei Bedenken: kurze Begründung):	Subsidiaritätsprinzip wird gewahrt. RL-Entwurf dient der Verbesserung im grenzüberschreitendem Gesellschaftsrecht, kann also nicht allein national gelöst werden.
Besonderes schleswig-holsteinisches Interesse?:	Nein.
Zeitplan für die Behandlung: a) Bundesrat b) Rat:	a) 27.4.23

c) ggf. Fachministerkonferenzen, etc.	
--	--